

UK Nord

Standort Kiel – Prävention
Seekoppelweg 5a
24113 Kiel
Tel.: 04 31-64 07-0
Fax: 04 31-64 07-450
E-mail: ukn@uk-nord.de
Internet: www.uk-nord.de

Peter Fuchs

Lehrer, Spiel- und
Bewegungspädagoge,



seit anfangs der 90er Jahre Ausbildung zum Spielpädagogen nach Hengstenberg/Pikler durch Ute Strub, Berlin, und Uli Tritschler, St.Johann-Bleichstetten; Mitbeteiligung sowohl an der Entwicklung der Hengstenberg-/Pikler-Spiel- und Bewegungsmaterialien als auch an der Entwicklung einer Fortbildungsdidaktik bezüglich der Weitergabe der Hengstenberg-/Pikler-Arbeit.

Umsetzung und Weitergabe des Hengstenberg-Spiel- und Bewegungsansatzes an Schulen (Gemeinschaftsschule Fockbek); thematische Schwerpunkte: Bewegungs- und Spielerziehung nach Hengstenberg/Pikler, die Bedeutung des freien Spiels für das innere und äußere Gleichgewicht. Zahlreiche Veröffentlichungen zum Thema.

Weitere Informationen Finden Sie unter:

www.basisgemeinde.de

unter: Aktuelles „Schulprojekt SH und HH“

Voraussichtlicher Projektbeginn:

Schuljahr 2015/2016

Anfragen an:

Basisgemeinde Wulfshagenerhütten eG

Tel. 04346-36 80 10 oder info@basisgemeinde.de



Eine Kooperation von:



Unternehmen Leber



Hengstenberg-Pikler-
Gesellschaft

Hengstenberg macht Schule

Lernförderung mit dem Spiel- und Bewegungsansatz nach Hengstenberg – Ein Angebot für Grundschulen in Schleswig-Holstein und Hamburg

Das Anliegen „Hengstenberg macht Schule“

„Mit nur wenigen Impulsen und Spielanregungen konnten wir sehen, wie sich die Kinder kreativ, kommunikativ und sozial verändern“¹⁾

„Hengstenberg macht Schule“ ist ein Angebot der Hengstenberg-Pikler-Gesellschaft in Kooperation mit der Unfallkasse Nord, der DAK – Gesundheit und der Basisgemeinde Wulfs-hagenerhütten eG. Damit wollen wir Schulen in ihrem Kernanliegen unterstützen, nämlich ein Ort zu sein, an dem Schülerinnen und Schüler gut und miteinander lernen.

„Ich hatte Freude beim Beobachten, die Begeisterung, Kreativität und Konzentration der Kinder miterleben zu können.“²⁾

Bewegungsförderung und Spiel nach Hengstenberg dient unmittelbar der Lernförderung, weil sich die Lernvoraussetzungen der Kinder verbessern, sich die Aufmerksamkeit der Kinder erhöht und die Klassengemeinschaft gestärkt wird.

„Die Art des Hengstenberg-Spiels ist wunderbar. Motorische Schwächen werden dabei stetig nachempfunden, das Sozialverhalten wurde gestärkt, das Selbstbewusstsein der Kinder wächst“¹⁾

Die Umsetzung des Spiel- und Bewegungsansatzes von Elfriede Hengstenberg an Schulen ist daher Bildungsarbeit im besten Sinne.

1) Teilnehmer des Pilotprojekts „Hengstenberg macht Schule“ Berlin 2012/13
2) Erzieherin aus dem Kita-Projekt „Das Gleichgewicht auf's Spiel stellen“, Berlin 2012/13

Das Angebot „Hengstenberg macht Schule“

Hengstenberg-Geräteset

Dazu gehören die große und die kleine Spielleiter, die Mittelholmleiter, die Hühnerleiter, zwei Balancierstangen, vier Spielhocker, das Rutschbrett sowie ein Set Bodenmaterialien (76 Teile). Der Materialwert beträgt 3.500,00 EUR. Bei Komplettübernahme des Materials nach 12 Monaten können 875,00 EUR aus Projektmitteln auf den Materialpreis angerechnet werden. Die genaue Zusammenstellung der Materialien finden Sie unter www.basisgemeinde.de

Fortbildungen für zwei Teilnehmerinnen/Teilnehmer je Schule

Durch eigene Bewegungsversuche und anhand von Beispielen erhalten Sie zahlreiche Impulse, auf welche Weise und mit welcher inneren Haltung sie die Kinder bei ihren Bewegungsexperimenten und in ihren Entfaltungsprozessen unterstützen und begleiten können.

Hospitation

Der Referent hospitiert bei einer Bewegungsstunde in Ihrer Schule. Eine anschließende Auswertung soll Ihnen helfen, die Umsetzung des Gelernten individuell zu gestalten.

Evaluation

Sie erhalten einen Fragebogen, um Ihre Erfahrungen und Beobachtungen mit dem Spiel- und Bewegungsangebot nach Hengstenberg zu dokumentieren.

Die Finanzierung „Hengstenberg macht Schule“

Finanzierung

Die Gesamtkosten für das Angebot, bestehend aus:

- zwei Fortbildungen,
- einer Hospitation und dem
- Leihset Hengstenberg-Geräte (für 12 Monate), betragen je Schule 1.275,00 EUR.

Das Projekt wird finanziert aus Mitteln der Hengstenberg-Pikler-Gesellschaft e. V., der DAK-Gesundheit, der Unfallkasse Nord sowie **400,00 EUR Eigenmittel der Schule.**

